Das Osterlachen

Es gibt ein Osterlachen das zum Ostermorgen gehört. Der lateinische Begriff lautet: risus paschalis; risus meint Ritus, also Brauch. Und paschalis kommt von Pessach und bezieht sich auf das Passahfest – wenn man so will, den Vorläufer des Osterfestes.

Was "ist" das Osterlachen? In der Auferstehung Christi zeigt sich Gottes Überlegenheit über den Tod. Der Tod "verschluckt" sich an Jesus und wird so der Lächerlichkeit preisgegeben. Wie der Fisch an der Angel einem Köder auf den Leim geht, so der Tod dem "Köder" Jesus, an dem er sich "verschluckt" und ihn so preisgibt – so die mittelalterliche Bilderwelt. Das Osterlachen ist ein Verlachen des Todes, ja sogar ein den Tod von Herzen verlachen. In der Praxis sieht das ganz einfach aus: Besonders im Spätmittelalter erzählte der Pfarrer am Ostertag seiner Gemeinde eine erheiternde Geschichte, ja einen Witz, um die Gemeinde zum Lachen zu bringen. In der auf das Spätmittelalter folgenden Zeit wurden immer derbere, auch obszöne Witze zum Besten gegeben, so dass mit der Reformationszeit die entstehenden evangelischen Kirchen großen Anstoß an diesem Brauch nahmen und begannen diesen zu verbannen.

Was könnte am Brauch des Osterlachens gut sein? Nun, das Lachen lässt uns nachdenken, ob Gott selber vielleicht über manches erheitert sein könnte. Und das Lachen, der Humor überhaupt, kann eine Vorwegnahme der Erlösung sein. Wir "fallen" ins Lachen und vergessen für einen Moment den Ernst der Situation oder des Lebens und heben uns hinweg über die alltägliche Bedrängnis. Ein Lachen "reißt" mich heraus aus meiner Situation. Ja, wenn man sich etwas weit wagt, könnte man sagen, dass das Lachen eine Vorwegnahme der Erlösung sei. Gemeinden schätzen durchaus den Brauch des Osterlachens. Ist es doch ein seltener Augenblick, dass der Prediger die Gemeinde zum Lachen bringt. Tatsächlich ist das Osterfest eine Überwindung des Todes und vielleicht auch eine "Verlachung" des Todes – der uns ja oft im Leben wirklich bedrängt. (MR)

Impressum

Titelbild. Grit Wolf

Herausgeber. Ev.-Luth. Kirchgemeinden Arnstadt

Satz. Andreas Kirsche (erstellt mit Lua LTEX)

Druck. Barthel-Druck Arnstadt

Abkürzungen. (TK) - Thomas Kratzer; (JF) - Jan Foit; (MR) - Dr. Mathias Rüß

Redaktionsschluss. Nächste Ausgabe 5. Mai 2019





An(ge)dacht

"Als es aber schon Morgen war, stand Jesus am Ufer, aber die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war." Eine der eindrücklichsten Ostergeschichten beginnt so ruhig! "Als es aber schon Morgen war." Wenn es Morgen wird, dann ist eine Nacht gewichen. Sie hat mit ihrer Dunkelheit alles zugedeckt. Manche Nacht mit Schmerzen gibt es und manchmal ist das Leben selber wie umnachtet. Die Nacht ist ein Bild für alles Verzweifelnde und Lähmende. Und es dauert, bis das Licht des Morgens ankommt. Es war schon hell über den Jüngern, aber sie erkannten ihn nicht, weil sie noch ganz in "ihrem" Dunkel gefangen waren. Jesus steht bei ihnen, am Ufer, Ganz leise bewegt sich der Auferstandene zu ihnen hin und tritt "still und unerkannt" an ihre Seite. Er naht sich denen, die zerbrochenen Herzens sind - naht sich seinen Jüngern. Vielleicht geht es auch Ihnen ja so, liebe Leser unseres Kirchenblattes: die schönen Weihnachtstage sind vergangen, das neue Jahr war wie ein unversehrtes weißes Blatt und schnell, schneller als wir denken, ist alles wie immer, auch verdunkelt. Dabei ist unser Leben hell, wenn wir den Mut haben nach vorne zu schauen. Aber

2

es braucht ein bisschen Tapferkeit, um froh gestimmt in die Zukunft zu schauen. Die beginnende Passionszeit hält uns fest im Dunklen.



Wir durchlaufen diese Zeit, als gäbe es kein Helles. Und der Karfreitag ist ganz dunkel. Doch dann steigt mit der Osterfreude das Licht auf. Vertrieben sind Verderben und Verleugnung, Missmut und Ohnmacht. Die Nacht ist dahin. Der helle Morgen ist da. Unsere kurze Geschichte sagt: "Jesus steht neben mir." Sie schenkt uns Tapferkeit. "Als es aber schon Morgen war, stand Jesus am Ufer, aber die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war." Ach, wie hell wird unser Leben, weil wir wissen: er steht ja schon neben mir; es ist tatsächlich schon Morgen geworden. Er ist für mich da! Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passionszeit und eine frohe Osterzeit!

Ihr Pfr. Dr. Mathias Rüß

Mitarbeiter und Kontakte

Kirchengemeinden Arnstadt

Stadtkirchenamt Arnstadt, Pfarrhof 2 Sekretariat. Beate Grimm stadtkirchenamt@kirche-arnstadt.de Öffnungszeiten.

Di 13.00 bis 17.00 Uhr Do 09.00 bis 13.00 Uhr Tel. 03628-740963, Fax. 03628-740964

Pfarramt Arnstadt I - Bachkirche, Pfarrhof 2 Pfarrer Thomas Kratzer Tel. 03628-740963 arnstadtı@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarramt Arnstadt II - Liebfrauenkirche, Pfarrhof 2 Pfarrer Dr. Mathias Rüß Tel. 03628-740925 arnstadt2@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarramt Arnstadt III - Angelhausen-Oberndorf, Am Vorwerk 1 Pfarrer Jan Foit Tel. 03628-603408 arnstadt 3@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Konfirmandenarbeit

Pfarrer Dr. Mathias Rüß, Stadtjugendpfarrer Jan Foit, Gemeindepädagogin Alexandra Rost

Jugendarbeit Stadtjugendpfarrer Jan Foit

Arbeit mit Kindern Gemeindepädagogin Alexandra Rost Tel. 0176-84255640 alexandra-rost@hotmail.de

Kirchenmusik Kreiskantor Jörg Reddin Tel. 0177-8707640 mv-voc@gmx.de

Kirchenaufsicht Sebastian Jokisch Tel. 03628-740967

Ev. Kindertagesstätte, Pfarrhof 14 Leiterin Helga Erdmann Tel. 03628-5948710 Begegnungsstätte, Pfarrhof 5 Tel. 0176-76854466

Kirchenkreis

Ev. Kirchenkreis Arnstadt-Ilmenau, Pfarrhof 10 Büro. Birgit Fischer Tel. 03628-5949365 buero@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Marienstift, Wachsenburgallee 12 Rektor Pfarrer Andreas Müller Tel. 03628-720260

Landeskirche

Landeskirchliche Gemeinschaft, Am Himmelreich 7 Jürgen Kissmann Tel. 03628-48083

Soziale Anlaufstellen

Allgemeine Sozial- und Lebensberatung, Gesprächs- und Beratungsangebote, Vermittlung von Mutter-Kind- und Müttergenesungskuren, Kindernothilfefond, Rosenstr. 11 Dipl. Sozialpädagogin Annekathrein Schlegel Tel. 03628-76192, Fax. 03628-9156568 kreisdiakonie.arnstadt@freenet.de

Kleiderkammer, Rosenstraße II Tel. 03628-928284I Öffnungszeiten. Mo, Do 14.00 bis I6.30 Uhr Di. Fr 10.00 bis 12.00 Uhr

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Rosenstraße 11 Sozialpädagogin, grad. Sabine Raab Dipl. Sozialberaterin Jacqueline Willing

Tel. 03628-76193 schwangerenberatung@ms-arn.de

Häusliche Sterbe- und Trauerbegleitung, Ambulanter Hospizdienst Arnstadt beim Malteser Hilfsdienst, Pfarr-

Koordinatorin: Kirsti Senff Tel. 0160-7132600

Telefonseelsorge 0800-111011 (kostenfrei)

IBAN Kg Arnstadt
DE36 8405 1010 1830 0011 63
IBAN Kg Siegelbach
DE68 8405 1010 1810 0027 76

IBAN Kg Angelhausen-Oberndorf DE45 8405 1010 1810 0060 03 IBAN Kg Dosdorf DE67 8405 1010 1833 0005 24 I.I.2019 beschlossen. Dabei handelt es sich um die nördlich an die Kirche Siegelbach angrenzende und umfriedete Fläche. Der Beschluss wurde am 3.9.2018 vom Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) und am 12.12.2018 vom Landratsamt des Ilm-Kreises genehmigt. Hiermit wird die Teilschließung und -entwidmung öffentlich bekannt gegeben. (TK)

Namensgebung Kindergarten Arnstadt

Im Umfeld der Feier zum 25jährigen Bestehen des evangelischen Kindergartens am Pfarrhof (5. Oktober 2018) haben wir eine Befragung zur Namensgebung unseres Kindergartens durchgeführt. Dazuwurden Zettel ausgereicht, auf denen Eltern wie folgt ankreuzen konnten:

- (a) den vorgeschlagenen Namen "Franz von Assisi"
- (b) nicht mit dem Namen einverstanden zu sein, aber auch kein eigenen Vorschlag zu haben
- (c) eigener Vorschlag

Am 22. November 2018 trafen sich die Mitglieder des Elternbeirates, Erzieherinnen und Vertreter der Kirchgemeinde, um die Befragung auszuwerten. Es wurden insgesamt 120 Zettel abgegeben. 12 Stimmen entfielen auf den vorgeschlagenen Namen "Franz von Assisi". 15 Stimmen waren mit dem Vorschlag nicht einverstanden, ohne aber einen eigenen Vorschlag zu machen. 33 eigene Vorschläge wurden eingereicht, die mit insgesamt 63 Stimmen unterstützt wurden. 12 waren der Meinung, dass alles so bleiben könne wie bisher, also: Evangelische Kindertagesstätte. In einer gemeinsamen Sitzung am 2. Januar 2019 haben der Gemeindekirchenrat Arnstadt, der Elternbeirat und Frau Erdmann über das Ergebnis der Umfrage beraten und folgende Festlegungen getroffen:

- I. Es wird eine abschließende Umfrage unter der Elternschaft des Kindergartens durchgeführt mit der Bitte, sich für einen von insgesamt 3 Vorschlägen zu entscheiden:
- (a) Kindertagesstätte Franz von Assisi
- (b) Kindertagesstätte Martin Luther
- (c) Evangelische Kindertagesstätte
- 2. Die Umfrage findet zeitnah im Januar 2019 statt.
- 3. Über das Votum der abschließenden Umfrage beraten Elternbeirat und Gemeindekirchenrat in einer gemeinsamen Sitzung am 6. März 2019. Der Elternbeirat trägt dem Gemeindekirchenrat sein Votum vor. Nachfolgend beschließt der Gemeindekirchenrat über die Namensgebung. (TK)

Rückschau

music & more - von und mit Christoph Brückner

Am 9. November 2018 hatte die Kirchengemeinde Dosdorf zu einem Orgelkonzert in die St. Otmar Kirche eingeladen. Der Veröffentlichung in der Presse und der Verteilung der Flyer waren Musikfreunde aus Ilmenau, Geraberg, Martinroda, Haarhausen, Arnstadt und aus dem Ort gefolgt.

Das Programm "Best of Paul Gerhardt" wurde von Herrn Brückner zunächst in Worten vorgestellt. Sein anschließendes, musikalisches Programm war nicht nur ein Hörerlebnis für Musikfreunde der Orgelmusik. Er bot den Zuhörern mit seinen motivierenden Spielweisen und der Kombination von Melodien unterschiedlicher Musikgenres einen erfrischenden Hörgenuss. So wurden zum Beispiel chorale Melodien mit Opernarien musikalisch einmal anders dargeboten.

Ein überaus unterhaltsamer Musikabend mit bekannten Melodien und witzigen, mutigen Orgeltönen, die die Zuhörer erstaunen ließen. Am Ende durfte sich jeder Musikfreund einen Notenschlüssel seiner Farbwahl als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Gunda Möller

Adventsnachmittag mit Konzert in Angelhausen-Oberndorf

Die Adventsfeier am 16.12. in Angelhausen-Oberndorf stand unter einem ganz besonderen Stern. Schon im Gottesdienst begleitete uns Malte Vief mit seinem virtuosen Gitarrenspiel.



Beim anschließenden Kirchenkaffee zeigte er sein ganzes Können auf fünf unterschiedlichen Gitarren. Wir konnten neben bekannten Weihnachtsmelodien auch den Eigenkompositionen des Künstlers lauschen. So war der Nachmittag nicht nur ein Treffen der Gemeinde sondern auch ein faszinierendes Konzert. Es bleibt zu hoffen, dass der nächste Besuch nicht lange auf sich warten lässt. *Matthias Bäumler*

Heilig Abend und Christnacht in Angelhausen-Oberndorf

Die Jüngsten unserer Gemeinde ha-

ben viele Wochen im Voraus darauf verwandt, diesen Heiligen Abend vorzubereiten. Am finalen Nachmittag glich die Angelhäuser Kirche mit Sternenhimmel und Stroh der Szenerie aus Bethlehem. Noch nie habe ich so viele Menschen in dieser Kirche gesehen, sie schien aus alle Nähten zu platzen.



Unbeeindruckt davon, gaben die Kinder uns einen Einblick in die Geschichte von Jesu Geburt und den Grund dafür, weshalb wir diesen Tag feiern. Am späten Abend traf sich unsere Gemeinde zur Christnacht in der Oberndorfer Kirche. Hier gab es die Möglichkeit nach dem Trubel der Adventszeit zur Ruhe zu kommen. Auch nach Ende des Gottesdienstes gab es noch gute Gespräche und heißen Glühwein. Vielen Dank an die Darsteller und alle, die uns bei der Durchführung und Vorbereitung unterstützt haben. Matthias Bäumler

Krippenspiel in Espenfeld

Mit knapp 50 Besuchern war die Kirche St. Crucis in Espenfeld am Heiligen Abend gut gefüllt. Diana Stief (am Pult stehend) hatte mit den Kindern das Krippenspiel eingeübt, das im Gottesdienst aufgeführt wurde.



Und nicht nur das: der ganze Gottesdienst mit seinen Liedern, Texten und Gebeten lag in Vorbereitung und Durchführung in ihrer Hand. Dafür sagen wir Diana Stief im Namen der evangelischen Kirchgemeinde ganz herzlich Dank.(TK)

Weihnachtsgottesdienst als Krippenspiel in Rudisleben

Auch in diesem Jahr haben wir zum Heiligen Abend ein Krippenspiel eingeübt. Einen herzlichen Dank besonders an die Männer, die mithalfen, und die Kinder. Tatsächlich: immer ist zum Heiligen Abend in der Kirche ein Baum da! (Vielen Dank dafür!) Die Kirche schmückt sich mehr und mehr (und danke für das Saubermachen!) und die Kinder singen mehr und mehr – auch zusam-

in der Kirchgemeinde Dosdorf findet am Sonntag, 20. Oktober 2019, von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche statt. Die öffentliche Auszählung der Stimmen erfolgt jeweils unmittelbar danach.

- 2. In beiden Gemeinden wird es Briefwahl geben. Dazu erhalten die Gemeindeglieder Briefwahlunterlagen zugeschickt.
- 3. In die Gemeindekirchenräte Siegelbach und Dosdorf sind jeweils 4 Kirchenälteste zu wählen. Pfarrer Thomas Kratzer ist geborenes Mitglied jedes Gemeindekirchenrates.
- 4. Wahlvorschläge unter Beibringung von 5 Unterstützer-Unterschriften (Formular F06a) können bis zum 30. April 2019 bei den Kirchenältesten vor Ort oder Pfarrer Kratzer eingereicht werden.
- 5. Die Einführung des neu gewählten Gemeindekirchenrates Dosdorf findet am I. Adventsonntag (I. Dezember 2019) in der Kirche statt, die Einführung des neu gewählten Gemeindekirchenrates Siegelbach 2 Wochen später am 3. Adventsonntag (I5. Dezember 2019), ebenfalls in der Kirche.
- 6. Für die Wahrung der Interessen mung von ca. 594m² des Friedhovon Espenfeld ist eine Besetzung des fes in Siegelbach am 13.3.2018 zum

neuen Gemeindekirchenrates Siegelbach mit Kirchenältesten aus Espenfeld wünschenswert. Wir freuen uns auf eine Kandidatur aus diesem Ort. (TK)

Gemeindekirchenratswahl in Rudisleben

Wer kann kandidieren zum Gemeindekirchenrat? Er oder sie muss das 18. Lebensjahr vollendet haben; seit mindestens sechs Monaten am Ort wohnen, zum Abendmahl zugelassen sein (bedeutet in der Regel konfirmiert zu sein) und am Leben der Kirchengemeinde teilnehmen. Gelegenheit, Kandidaten zu benennen besteht bis zum 19. Mai 2019. 4 Kandidaten sind erforderlich. Alle umfassenden Informationen zur Gemeindekirchenratswahl finden Sie unter: www.wahlen-ekm.de. Auch die "Kandidatensuche" (Formular zum Ausdrucken) ist dort zu finden. In der Kirchengemeinde Rudisleben werden, wie in den meisten Kirchengemeinden, allen, die wählen dürfen, Wahlunterlagen zugestellt. Der eigentliche Wahltag ist in Rudisleben der 6. Oktober 2019, Erntedank. (MR)

Teilschließung und -entwidmung des Friedhofes in Siegelbach

Die Kirchgemeinde Siegelbach hat die Teilschließung und –entwidmung von ca. 594m² des Friedhofes in Siegelbach am 13.3.2018 zum

Gemeindekirchenratswahl in Angelhausen-Oberndorf

In diesem Jahr finden Wahlen zu den neuen Gemeindekirchenräten statt. Sie werden über den Gemeindebrief fortlaufend bis Oktober 2019 über die Vorbereitung und dann über Durchführung und das Ergebnis der Wahl informiert.

Am 27. Oktober 2019 wählen wir in unserer Gemeinde Angelhausen-Oberndorf. Vier Kirchenälteste sollen neu gewählt werden. Pfarrer Jan Foit ist geborenes Mitglied des Gemeindekirchenrates.

Zur Wahl berechtigt ist jedes Gemeindeglied, das am Tage der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet hat und zum Abendmahl zugelassen ist.

In den Gemeindekirchenrat kann gewählt werden, wer das 18. Lebensjahr vollendet hat, der Kirchgemeinde seit mindestens 6 Monaten angehört, zum Abendmahl zugelassen ist und am Leben der Kirchgemeinde teilnimmt. Wählbar ist nicht. wer seine Pflichten als Gemeindeglied erheblich verletzt, sich kirchenfeindlich betätigt oder sich im Widerspruch zur Heiligen Schrift, dem christlichen Glauben oder der Kirche verhält. Wir bitten Sie, überlegen Sie mit, wer für diese Aufgabe geeignet ist! Vielleicht fühlen Sie sich auch selbst angesprochen, als Kirchenälteste oder Kir-

chenältester zu kandidieren. Die nötigen Unterlagen für einen Kandidatenvorschlag mit der dazugehörigen Bereitschaftserklärung des Kandidaten erhalten Sie im Pfarramt Oberndorf, Am Vorwerk 1, Tel.: 03628-603408, arnstadt3@kirchearnstadt-ilmenau.de oder sind unter: www.wahlen-ekm.de/formulare/abrufbar. Bis zum 30. April 2019 können die Vorschläge beim jetzigen Gemeindekirchenrat oder im Pfarramt abgegeben werden.

Wir bitten Gott um seinen Segen für diese Wahl, für die aktiven Kirchenältesten sowie für alle, die sich bei den Vorbereitungen engagieren. (JF)

Gemeindekirchenratswahl in Siegelbach und Dosdorf

In diesem Jahr finden Wahlen zu den neuen Gemeindekirchenräten in Siegelbach und Dosdorf statt. Die allgemeinen Informationen zur Wahl entnehmen sie bitte dem Beitrag zu den Wahlen zum Gemeindeskirchenrat in Arnstadt. Darüber hinaus haben die Gemeindekirchenräte Siegelbach und Dosdorf auf ihrer Sitzung am 8. Januar folgendes beschlossen:

I. Die Wahl in der Kirchgemeinde Siegelbach findet am Sonntag, 6. Oktober 2019, von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche statt. Die Wahl

men und zu zweit und im Wechsel mit dem Kirchenchor und der Gemeinde



Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben an der Orgel und auch bei der reichlichen Spende für Brot für die Welt!(MR)

Jahresschlussandacht in Angelhausen-Oberndorf

Am letzten Tag des Jahres stand der wieder sehr gut besuchte Gottesdienst unter der Jahreslosung für 2019 "Suche Frieden und folge ihm nach!"



Jeder war eingeladen an verschiedenen Stationen seinen Gedanken zum Thema Frieden Raum zu geben. Die am Ende aufgestellten Kerzen hat-

taube. Die Losung und die Bilder aus dem Gottesdienst werden uns nun ein Jahr begleiten und sollen uns ermahnen, das Wichtigste nicht aus den Augen zu verlieren.

Matthias Bäumler

Teestunde für Alleinstehende hört auf

Am 8. Januar war die letzte Teestunde! Vor fast 30 Jahren entstand in einem Gottesdienst die Idee, alleinstehende Frauen aus der Kirchgemeinde einzuladen. Wir trafen uns all die Jahre 2 mal im Monat. Als wir noch jünger waren, waren wir auch viel unterwegs und recht aktiv. Auch die Aktion, Adventskränze für "Brot für die Welt" entstand in unserem Kreis. Ich denke, das ist ein Grund Danke zu sagen und das möchte ich hiermit tun!

Ich danke allen, die damals geholfen haben, das Treffen im Gemeindehaus zu ermöglichen - es gab ja die Begegnungsstätte noch nicht. Danken möchte ich allen, die unsere Treffen mit einer Andacht eröffneten und das waren wohl alle Pastorinnen und Pastoren der Arnstädter Kirchgemeinde. Die Kinder des Kindergartens haben uns zu jedem Geburtstag besucht und mit Liedern erfreut. Danke hier an Frau Müller. Mein Dank gilt auch Frau Bley, die den Kreis betreute, als ich nicht mehr ten dann die Form einer Friedens- konnte. Danke, Frau Jokisch, seit vielen Jahren sorgen Sie für den äußeren Rahmen und einen gedeckten Tisch. Aber, vor allem danke ich dem, der vor 30 Jahren in einer Predigt die Idee zur "Teestunde" schenkte! Für mich war die "Teestunde" ein Teil meines dritten Lebens.

Gundhilde Pense

Ehrenamtsfeier der Kirchengemeinde

Zur alljährlichen Feier der vielen ehrenamtlich Tätigen versammelten wir uns dieses Jahr zunächst zur Ausstellung im Schlossmuseum Arnstadt. Die sehr einprägsame Ausstellung "Arnstadt im industriellen Wandel" führte die industrielle Entwicklung Arnstadts ab dem Beginn des 19. Jahrhunderts vor Augen. Eindrucksvoll, wie Firmen gegründet wurden und sich entwickelten. Danach nahmen alle Gekommenen Platz im festlich gedeckten Gemeindesaal.



ein geselliges Kaffeetrinken, dazu eine Andacht, ließen die Zeit schnell vergehen. Wir hoffen, dass es gefallen hat und dass wir als hauptamtliche Mitarbeiter Ihnen allen auf diese Weise danken konnten. Danke für die vielen kleinen und großen Dienste, die durch die Mitarbeit vieler Ehrenamtlicher ermöglicht werden!(MR)

Klausur des Gemeindekirchenrats Angelhausen-Oberndorf

letzten Januarwochenende fand unsere erstmalige Klausur des Gemeindekirchenrates statt. Wir trafen uns am Freitagabend im Diakonissen-Mutterhaus in Elbingerode, hier verbrachten wir auch schon unsere letzte Gemeindefreizeit. Der Samstag startete mit einer langen Tagesordnung, die sich um unsere Planung für 2019 drehte.



Gegen Mittag starteten wir dann den Aufstieg zum Brocken. Mit Eisregen, Schnee und Sturm waren die Umstände eher schwierig. Nach weniger als zwei Stunden hatten wir den Gip-Ein kleines Geschenk für jeden und | fel allerdings erreicht. Ein Vergleich

Gemeindekirchenratswahl in Arnstadt

In diesem Jahr finden Wahlen zu den neuen Gemeindekirchenräten statt. Sie werden über den Gemeindebrief fortlaufend bis Oktober 2019 über die Vorbereitung und dann über Durchführung und das Ergebnis der Wahl informiert. Der Gemeindekirchenrat Arnstadt hat auf seiner Sitzung am 2. Januar folgendes beschlossen:

- 1. Die Wahl in der Kirchgemeinde Arnstadt findet am Sonntag, 27. Oktober 2019, von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in der Bachkirche statt. Die öffentliche Auszählung der Stimmen erfolgt unmittelbar danach.
- 2. Es wird eine Briefwahl geben. Dazu erhalten die Gemeindeglieder Briefwahlunterlagen zugeschickt.
- 3. Es sind 10 Kirchenälteste zu wählen. Pfarrer Thomas Kratzer und Pfarrer Dr. Mathias Rüß sind geborene Mitglieder des Gemeindekirchenrates.
- 4. Wahlberechtigt ist jedes Gemeindeglied, das am Tage der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet hat und zum Abendmahl zugelassen ist.
- 5. In den Gemeindekirchenrat kann gewählt werden, wer das 18. Lebensjahr vollendet hat, der Kirchgemeinde seit mindestens 6 Monaten angehört, zum Abendmahl zugelas-

sen ist und am Leben der Kirchgemeinde teilnimmt. Wählbar ist nicht, wer seine Pflichten als Gemeindeglied erheblich verletzt, sich kirchenfeindlich betätigt oder sich im Widerspruch zur Heiligen Schrift, dem christlichen Glauben oder der Kirche verhält.

- 6. Der Gemeindekirchenrat fordert hiermit die Gemeindeglieder auf, Kandidatenvorschläge einzureichen. Das kann mittels Formblatt erfolgen. auf dem Name, Alter und Wohnanschrift des vorgeschlagenen Gemeindegliedes zu verzeichnen sind. Außerdem muss der Kandidat seine Bereitschaft zur Kandidatur mit Unterschrift erklären. Mit dem Erstunterzeichner sind weitere 4 Unterschriften von wahlberechtigten Gemeindegliedern notwendig, die diese Kandidatur unterstützen. Das dazu notwendige Formular Fo6a ist im Stadtkirchenamt erhältlich oder unter: www.wahlen-ekm.de/formulare/abrufbar. Kandidaten-Vorschläge können bis 30. April 2019 beim Gemeindekirchenrat Arnstadt eingereicht werden.
- 7. Die Einführung des neu gewählten Gemeindekirchenrats findet am I. Advent (I. Dezember 2019), um 10.00 Uhr im Gottesdienst in der Bachkirche statt. (TK)

Regelmäßig 2 x im Jahr gestalten wir im Seniorenheim am Geraufer in Arnstadt mit Pfarrer Dr. Rüß einen musikalischen Gottesdienst. Zum 100 jährigen Jubiläum der Rudislebener Glocken waren wir auch dabei. Immer steht die Freude am Singen im Vordergrund. Gerne sind wir auch gesellig mal beisammen. Sollten Sie meinen, das Mitsingen im Chor könnte auch eine Freizeitbeschäftigung für Sie sein, dann sind Sie uns jederzeit herzlich willkommen.

Brigitte Langenhan

... und außerdem

Die Gemeindekirchenräte unserer Kirchengemeinden

Was macht eigentlich der Gemeindekirchenrat? Nun, er tagt und denkt und entscheidet und tut dies wohl alles unter dem Gebet, dass es dem Besten diene. Nach jeweils sechs Jahren ist die Legislaturperiode abgeschlossen und es stehen neue Wahlen an. Es lohnt sich, spätestens dann ein Fazit zu ziehen über die gemeinsame Arbeit. Dem Schaubild können Sie ganz gut entnehmen, wie die Arbeitsfelder eines Gemeindekirchenrates beschaffen sind. (MR)



mit der Arbeit im Gemeindekirchenrat kam mir natürlich in den Sinn. Auch wir hatten in den letzten Jahren einige schwierige Bedingungen, manchmal auch das Gefühl, der Aufstieg würde nicht enden. Doch mit dem Vertrauen darauf, dass uns die Hilfe des Herrn rechtzeitig erreicht, haben wir alle Herausforderungen gemeistert. Für Architektur-Fans ist Elbingerode übrigens eine Reise wert. Das Diakonissen-Mutterhaus ist 1932 – 1934 im damalig modernen Bauhausstil gebaut. Der Stil ist bis heute fast unverändert und wird in vielen Details deutlich.

Matthias Bäumler

Senioren

Weihnachtsfeier in der Altenbegegnung Arnstadt

Wir haben uns allesamt wohlgefühlt

an diesem Donnerstag-Vormittag im Advent 2018, als wir Station gemacht haben auf dem Weg zur Weihnacht und in vertrauter Runde beieinander waren: die Männer und Frauen der Altenbegegnung Arnstadt am Pfarrhof 5. Das Weihnachtsevangelium wurde gelesen und die alten Lieder gesungen, begleitet auf dem Akkordeon. Wir haben an jene gedacht, die uns vor vielen Jahren schon auf den Weg des Glaubens gebracht haben und an jene, die einmal zu uns gehörten und im letzten Jahr unsere Gemeinschaft verlassen haben. Im Gebet legten wir es unserem HERRN in die Hände - dazu den Dank für die Vor- und Nachbereitung der Altenbegegnung an Frau Langenhahn, Frau Sommer-Schmidt und Frau Gerhardt. Frohes Neues Jahr!(TK)



Ankündigungen

Tauftermine und Kirchenkaffee

An folgenden Sonntagen gibt es in den Gottesdiensten Taufmöglichkeit: 10 März | 21. April (Ostersonntag) | 19. Mai | 23. Juni (Gemeindefest). Kirchenkaffee wird im Anschluss an die Gottesdienste am 7. April (Bachkirche) und am 7. Juli angeboten. (TK)

Frühjahrsputz am 9. März in Angelhausen-Oberndorf

Wir wollen vor Ostern unsere Kirchen, die Friedhöfe und das Pfarrhaus auf Vordermann bringen. Dafür suchen wir viele fleißige Helfer, die Zeit und Lust haben, mit dabei zu sein. Wir wollen viel gemeinsam schaffen, putzen, Spielgeräte aufbauen und evtl. entrümpeln. Arbeitsmittel sind begrenzt vorhanden. Wer also etwas mitbringen kann, ist herzlich darum gebeten. Ausgaben dafür werden natürlich erstattet (Quittung nicht vergessen!). Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt! Treffpunkt: Samstag, 09.03.: Pfarrhaus Oberndorf um 09.00 Uhr. (JF)

Passionsandachten ab 13. März in Arnstadt

Am Aschermittwoch beginnt die diesjährige Passions- und Fastenzeit. Leiden und Sterben Jesu erinnern wir in Passionsandachten, die immer mittwochs, um 17.00 Uhr stattfinden – in der Regel im Gemeindehaus am Pfarrhof 4, Raum 4 (13.3. | 20.3. | 3. 4. | 10.4.). Am Mittwoch, 27. März, findet die Passionsandacht um 17.00 Uhr in der Bachkirche statt. Dort trägt der Grafiker Dietrich Weiss aus München Texte zu Leidensgeschichten vor, an der Orgel musikalisch umrahmt von Kantor Jörg Reddin. In der Karwoche finden am Gründonnerstag um 18.00 Uhr (Tischabendmahl, Gemeindesaal) und am Karfreitag um 10.00 Uhr (Bachkirche) jeweils Passionsandachten statt. (TK)

Familiennachmittag am 16. März in Angelhausen-Oberndorf

Alle Familien mit kleinen oder großen Kindern (bis ca. 12 Jahre) sind wieder ganz herzlich eingeladen ins Pfarrhaus in Oberndorf am Samstag, 16. März, um 16.30 Uhr. Los geht's mit einem spannenden geistlichen Input. Anschließend wird es wieder Spiele und etwas zu Basteln geben für Kinder und Eltern gleichermaßen. Wir freuen uns auf einen guten und abwechslungsreichen Nachmittag/Abend mit Spaß, tollen Gesprächen in fröhlicher Gemeinschaft. Zum Abschluss gibt es ein gemeinsames Abendessen als Buffet, zu dem bitte jeder von uns etwas beiträgt. Wir freuen uns auf euch.

Franziska Foit

In diesem Gemeindebrief möchte ich ganz herzlich danken für die guten Besuche bei den Konzerten. Ich habe jetzt keine genaue Statistik geführt, aber es war im letzten Jahr eine gute Steigerung der Besucherzahlen, was mich sehr freudig und dankbar sein lässt.



In diesem Gemeindebrief kann ich jetzt noch keine genauen Informationen der nächsten drei Monate geben. Wie jedes Jahr bin ich gerade ietzt, zum Redaktionsschluss bei der Planung und Erstellung des Konzertfaltblattes. Dieses wird wie jedes Jahr ab dem Eröffnungskonzert des Bachfestivals am 22. März 2019 in der Bachkirche und der Tourist-Information ausliegen. In diesem Gemeindebrief haben Sie aber schon einen Flyer, der die Tage der Mitteldeutschen Barockmusik "UnMittelbarock" im Mai ankündigt. Dass sich nun Arnstadt ausgesucht wurde, ist eine große Ehre und da können wir uns schon sehr freuen.

Hier die Termine der Kantatengottesdienste zum Vormerken: Sonntag, 24. März und 12. Mai, jeweils 10 Uhr. Für den Rest werden die Interessierten dann ab dem 22. März alles weitere und wichtige erfahren. Mit herzlichen Grüßen Jörg Reddin

Der Kirchenchor Rudisleben

Der Kirchenchor Rudisleben besteht seit Mitte der 50 er Jahre. Verschiedene Chorleiter haben ihn geleitet. Wir proben jeden Dienstag um 19 Uhr im ehemaligen Pfarrhaus, Hauptstraße 7 in Rudisleben, seit 28 Jahren mit Brigitte Langenhan als Chorleiterin. Früher fanden jährlich Kirchenchortreffen der Superintendentur Arnstadt statt, an denen wir teilnahmen. So gab es gute Kontakte zu den besuchten Kirchgemeinden. Das Singen in den Gottesdiensten bereitet uns viel Freude. Dazu gehören die Feiertage im Kirchenjahr, das Erntedankfest, die Jubelkonfirmation und der Kirmes-Gottesdienst. Sie bereichern das Gemeindeleben. Aber auch beim Maibaumsetzen, beim Advents- bzw. Weihnachtsmarkt und bei den Weihnachtsfeiern der Volkssolidarität sind wir als Chor dabei.

SINNiorennachmittag

Pfarrhaus Angelh.-Oberndorf, Am Vorwerk I dienstags, 14:00 Uhr – 16:30 Uhr 05. Mrz. | 19. Mrz. | 02. Apr. | 16. Apr. | 30. Apr. | 14. Mai | 28. Mai

Andachten in den Seniorenheimen

Apartmenthaus

Triniusstr. 30 montags, 10:00 Uhr 4. Mrz. | 13. Mai

Gemeinsam statt Einsam

Saalfelder Str. 2 mittwochs, 10:30 Uhr 17. Apr.

Haus am Geraufer

Geraer Str. 4 donnerstags, 10:30 Uhr 21. Mrz. | 16. Mai

Haus Ingrid

Karl-Liebknecht-Str. 22 donnerstags, 10:00 Uhr 28. Mrz. | 18. Apr. | 16. Mai

Haus Schönbrunn

Schönbrunnstr. 18 dienstags, 10:00 Uhr 2. Apr.

Pro Seniore Residenz am Dornheimer Berg

Alexander-Winkler-Str. 2 montags, 10:30 Uhr 15. Apr.

Seniorenresidenz

Lessingstr. 21 dienstags, 10:30 Uhr 26. Mrz. | 16. Apr. | 28. Mai

Seniorenwohnpark Dorotheenthal

Dorotheenthal 37 freitags, 10:00 Uhr 22. Mrz. | 29. Apr. (Mo) | 31. Mai

Erstes Treffen des neuen Lobpreischor am 28. März in Angelhausen-Oberndorf

In unseren Gottesdiensten singen wir immer mindestens ein modernes Lobpreislied. Daraus entstand nun die Idee, einen kleinen Lobpreischor für unsere Gemeinde zu gründen, der entweder den Gemeindegesang anleitet oder auch ein Lied darbietet. Deshalb nun die Einladung an alle zwischen 6 und ca. 45 Jahren, die Lust haben, gemeinsam Gott mit ihrer Stimme zu loben. Ein erstes Treffen soll es am 28.03. von 19.30-20.30 Uhr geben. Herzliche Einladung an alle Interessierten! Franziska Foit

Die Kartage und Ostern vom 19. bis 21. April in Angelhausen-Oberndorf

Herzliche Einladung, die Karwoche und Ostern in der Kirchengemeinde Angelhausen-Oberndorf zu erleben! Seien Sie gerade an diesen drei besonderen Tagen im Kirchenjahr dabei und erleben Sie die Spannung und die Wandlung zwischen Karfreitag und Ostersonntag, zwischen Jesu Kreuzestod und Seiner Auferstehung! Los geht es am Karfreitag, 19. April um 10.30 Uhr mit einem entsprechenden Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in der St. Nicolaikirche zu Oberndorf. Am Karsamstag, 20. April, begehen wir dann um 21.00 Uhr Osternacht, ebenfalls in

der St. Nicolaikirche zu Oberndorf mit anschließendem Osterfeuer im Pfarrgarten. Und am Ostersonntag, 21. April, feiern wir um 10.30 Uhr unseren fröhlich bunten Ostergottesdienst mit Überraschungen und dem großen Kinderosterspaß (Kindergottesdienst), auch in der St. Nicolaikirche zu Oberndorf. Seien Sie dabei, wir freuen uns auf Sie! (JF)

Archäologische und kunsthistorische Exkursion am 27. April in Angelhausen-Oberndorf

Mit dem Ausbau der frühen städtischen Siedlung Arnstadt zur abthersfeldischen Stadt nach 1090, errichteten die Grafen namens Sizzo und Günther, als Schutzherren der Reichsabtei Hersfeld, vor den Toren der Stadt Arnstadt die Kevernburg mit einer Basilika im Suburbium der Burg. Am Samstag, den 27. April. laden Museologe Hansjürgen Müllerott, die Kirchgemeinde Angelhausen-Oberndorf und der Verein Stadtgeschichte Arnstadt e.V. zu einer archäologischen und kunsthistorischen Exkursion nach Oberndorf ein. H. Müllerott erläutert die neuesten Rekonstruktionen der Basilika St. Nicolai, das Barockschloss Augustenburg, die Ausgrabungen auf der Kevernburg und das Hügelgräberfeld im Hain. Treffpunkt ist an der Oberndorfer Kirche um 13.45 Uhr (Für Rückfragen 03628/41119).

Hansjürgen Müllerott

Jubiläumskonfirmation am 5. Mai in Angelhausen-Oberndorf

Am 05. Mai feiern wir um 10.30 Uhr unsere Jubiläumskonfirmation 2019 mit einem festlichen Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (und Kindergottesdienst) in der St. Nicolaikirche zu Oberndorf und anschließendem Kaffeetrinken im Pfarrhaus, Eine zentrale Rolle in diesem Gottesdienst kommt den diesjährigen Jubilaren der Konfirmiertenjahrgänge 1944, 1949, 1954, 1959, 1969, 1994 und 2009 zu, die noch einmal besonders gesegnet werden. Wir freuen uns auf ein fröhliches Wiedersehen und auf einen erfüllten und gesegneten Tag. (JF)

Einladung zum Folktanz am 18. Mai in Arnstadt

Wir sind die Erfurter Band "Stubenfolk" und möchten mit Ihnen gemeinsam einen Folktanzabend zum Kennenlernen für Jung und Alt, egal welcher Herkunft, gestalten.



Gemeinsames Tanzen, Singen und Musizieren verbindet durch Freude

spielen traditionelle Tanzstücke aus verschiedenen Ländern, wobei Menschen in Kreis-, Ketten-, Reihen- und Paartänzen dazu tanzen. Unter der Anleitung unserer erfahrenen Tanzerklärerin werden die Tänze auf einfache Art und Weise gezeigt, so dass die Schrittfolgen für jeden Teilnehmer auch ohne Vorkenntnisse nachvollziehbar werden. Diese Art des Tanzens ist uralt. Es gibt sie in vielen Städten Deutschlands und auf der ganzen Welt. Oft ist es in anderen Städten an Gemeinden angebunden und findet regelmäßig statt über Livemusik mit Folkbands oder auch mit Hilfe von Musik über CDs. Es ist offen für alle Menschen ob mit oder ohne Partner. Für Getränke wird gesorgt. Von 19 bis 20 Uhr wird es einen kleinen Einführungsworkshop geben in manche Tänze. Ab 20 Uhr spielt unsere Band. Kommen Sie im schönen Monat Mai in den Arnstädter Gemeindesaal der Evangelischen Kirche am Pfarrhof, um gemeinsam zu tanzen nach wunderschönen Melodien mit der Erfurter Band "Stubenfolk". Lernen Sie die Freude kennen, die dabei entsteht, wenn sich Musik, Tanz und Gesang miteinander verbinden. Martina Wenzlaff

Musikalischer Ehrenamtsdankgottesdienst am 19. Mai in Angelhausen-Oberndorf

Es ist Zeit, Danke zu sagen! Und desan der Bewegung und der Musik.Wir | halb: Herzliche Einladung zum mu-

Regelmäßige Angebote

Chorprobe - Bachchor

Gemeindehaus, Gemeindesaal, Pfarrhof 4 montags, 19:45 Uhr J. Reddin

Capoeira (Escola Popular)

TH Emil-Petri-Schule, Krappgartenstr. 1-7 dienstags, 18:00 Uhr H.-J. Neumann (0171-8395902)

Chorprobe - Singkreis

Gemeindehaus, Gemeindesaal, Pfarrhof 4 mittwochs, 16:30 Uhr I. Reddin

Gebetskreis

Begegnungsstätte, Pfarrhof 5 donnerstags, 17:30 Uhr 28. Feb. | 14. Mrz. | 28. Mrz. | 11. Apr. 25. Apr. | 09. Mai | 23. Mai | 06. Jun. Pfr. i.R. B. Jäger

Kirchenchorprobe

Hauptstraße 7 | Rudisleben dienstags, 19:00 Uhr Brigitte Langenhan

Männerkreis

Gemeindehaus, Raum 6, Pfarrhof 4 donnerstags, 19:00 Uhr 07. Mrz. | 04. Apr. | 09. Mai Andreas Gerschel

Sambaprobe (Escola Popular)

Keller des Gemeindehauses, Pfarrhof 4 freitags, 17:00 Uhr J. Fischer (0151-65682036)

Bürostunde Pfarrer Kratzer

Stadtkirchenamt, Pfarrhof 2 donnerstags, 8:00 Uhr – 9:30 Uhr

Kinder und Jugendliche (nicht in den Ferien)

Kinderkurs

Gemeindehaus, Jugendräume, Pfarrhof 4 montags, 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Kinderkiste

Pfarrhaus Angelh.-Oberndorf, Am Vorwerk 1 freitags, 15:30 Uhr – 16:30 Uhr

Konfizeit

Gemeindehaus, Saal, Pfarrhof 4 donnerstags, 16:30 Uhr – 17:30 Uhr

Konficlub

Gemeindehaus, Jugendräume, Pfarrhof 4 donnerstags, 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Junge Gemeinde

Gemeindehaus, Jugendräume, Pfarrhof 4 montags, 18:00 Uhr – 20:00 Uhr

Junge Gemeinde im Friedrich-**Behr-Haus**

Geradstraße 10 Dienstags, 19:00 Uhr – 20:00 Uhr 26. Mrz | 30. Apr. | 28. Mai

Senioren

Altenkreis

Altenbegegnungsstätte, Pfarrhof 5 montags, 13:30 Uhr sowie donnerstags, 9:30 Uhr

Kommen - Bleiben - Gehen

Ihr Goldenes Ehejubiläum feierten:

Herr Rainer Diez und Frau Juliane, geb. Meiselbach; Arnstadt

Ihr Diamantenes Ehejubiläum feierten:

Herr Engelbert Hoppe und Frau Ursula; Angelhausen-Oberndorf

Unter dem Wort Gottes und Gebet bestattet wurden:

Frau Herta Conrad, geb. Hildesheim, Arnstadt; 86 Jahre

Frau Irmgard Elli Grigoleit, Dosdorf; 85 Jahre

Herr Franz Josef Neubauer, Dosdorf; 70 Jahre

Herr Titus Detlef Harland, Arnstadt; 60 Jahre

Frau Waltraud Lampert, geb. Winkler, Arnstadt; 88 Jahre

Frau Inge Bippart, geb. Schacher, Böklund; 99 Jahre

Herr Dr. Hans-Karl Stelzig, Arnstadt; 93 Jahre

Herr Dr. Ingo Schmidt, Arnstadt; 74 Jahre

Frau Ilse Seydel, geb. Tute, Arnstadt; 94 Jahre

Herr Rainer Eiselt, Arnstadt; 81 Jahre

Herr Michael Noa, Sülzenbrücken; 70 Jahre

Herr Hubert Stock, Arnstadt; 57 Jahre

Frau Ruth Werlich, geb. Bauch, Arnstadt; 93 Jahre

Frau Lieselotte Lederer, geb. Fiedler, Arnstadt; 98 Jahre

sikalischen Dankgottesdienst für alle Ehrenamtlichen am 19. Mai um 10.30 Uhr in die St. Nicolaikirche zu Oberndorf, wie immer mit Kindergottesdienst. In einer besonderen Aktion werden dabei alle anwesenden in unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich engagierten Menschen gesegnet und bedankt. Musikalisch ausgestaltet wird der Gottesdienst ebenfalls von Ehrenamtlichen, die ihr musikalisches Können zu Gehör bringen werden. Lassen Sie sich zu diesem fröhlichen Gottesdienst einladen und schauen Sie vorbei! (JF)

Konfirmanden live erleben im Mai und Juni in Arnstadt

Mit großen Schritten nähert sich die diesjährige Konfirmation. Eine wunderbare Möglichkeit, den Konfirmandenjahrgang 2019 mit seinen 14 Konfirmanden noch einmal live, in Farbe und in Aktion zu erleben, haben Sie drei Mal.

- I. Bei dem von den Jugendlichen eigenständig vorbereiteten und durchgeführten Vorstellungsgottesdienst am 26. Mai um 10.00 Uhr in der Bachkirche.
- 2. Beim Vorbereitungsgottesdienst am 08. Juni um 18.00 Uhr in der Liebfrauenkirche.
- 3. Beim großen Konfirmationsfestgottesdienst am 09. Juni um 13.30 Uhr in der Bachkirche.

Seien Sie dabei und entdecken Sie, welche wunderbaren jungen Menschen zu unseren Gemeinden gehören. (*JF*)

Konfirmationsjubiläum am 26. Mai in Dosdorf

Am Sonntag, 26. Mai 2019 lädt die Kirchgemeinde Dosdorf stellvertretend für die Dörfer Siegelbach, Espenfeld und Dosdorf zur Feier der Jubelkonfirmation nach Dosdorf ein. Eingeladen werden die Jahrgänge, die 1968 und 1969 (Goldene Konfirmation), 1958 und 1959 (Diamantene Konfirmation) und 1953 und 1954 (Jubel-Konfirmation) in Siegelbach, Espenfeld und Dosdorf konfirmiert worden sind. Darüber hinaus können sich auch ältere Konfirmations-Jahrgänge gerne selbständig anmelden. Der Erinnerungstag beginnt um 13.30 Uhr mit einem gemeinsamen Kaffee-Trinken in der Schafskäserei Ziegenried in Dosdorf. Um 15.30 Uhr feiern wir Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, in dessen Mittelpunkt dann auch die Einsegnung der Jubilare stehen wird. Gunda Möller

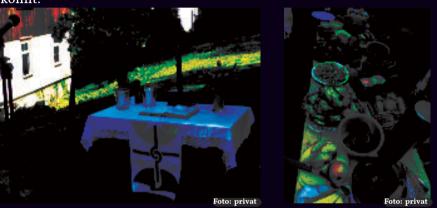
Jubelkonfirmation 2019 am 16. Juni in der Bachkirche

Wie immer zum Trinitatisfest, eine Woche nach Pfingsten, am 16. Juni 2019 um 10 Uhr sind die Jahrgänge der Jubelkonfirmanden herzlich eingeladen das Fest zu begehen. Wer also 50 oder 60 Jahre oder ein noch höheres Jubiläum der Konfirmation begeht, der melde sich bitte im Stadt-

kirchenamt telefonisch an oder auch per mail an. (MR)

Zentraler Himmelfahrtsgottesdienst der Arnstädter Kirchengemeinden am 30. Mai in Angelhausen-Oberndorf

Herzliche Einladung zum zentralen Himmelfahrtsgottesdienst der Arnstädter Kirchengemeinden am Donnerstag, den 30. Mai um 10.30 Uhr im Pfarrgarten in Oberndorf. Wir wollen wieder unter freiem Himmel Gottesdienst feiern und anschließend noch zusammen picknicken. Dafür freuen wir uns über alles, das ihr dazu beisteuern könnt.



Erstmals soll es auch einen kleinen Flohmarkt geben. Dazu bitten wir um vorherige Anmeldung von allen, die etwas verkaufen möchten bei Jan Foit im Pfarramt (03628-603408) oder unter arnstadt3@kirche-arnstadt-ilmenau.de. Der Erlös soll zu 50% bei den Verkäufern bleiben und zu 50% der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Stadtkirchengemeinde Arnstadt und der Kirchengemeinde Angelhausen-Oberndorf zugutekommen. Franziska und Jan Foit

Deutscher Evangelischer Kirchentag vom 19. bis 23. Juni in Dortmund

Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet in diesem Jahr vom 19. bis 23. Juni in Dortmund statt. Un-

ter der Adresse: www.kirchentag.de finden Sie alle Informationen. "Was für ein Vertrauen" heißt das diesjährige Motto aus dem 2. Buch der Könige 18, 19. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und mischen sich in eine gro-

denz wachsend - und ihren beiden | und Stadtjugendpfarrer Jan Foit. Leitern Benedikt Wandelt und Stadtjugendpfarrer Jan Foit.



Die zweite findet einmal im Monat im Friedrich-Behr-Haus des Marienstifts und besteht aus zurzeit sieben Jugendlichen mit geistiger und/ oder körperlicher Beeinträchtigung, einer Mitarbeiterin des Hauses und den beiden Leitern Antonia Sauerbrey



In beiden Jungen Gemeinden erleben wir fröhliche Abende, bei denen unser gelebter christliche Glaube, lebendige Gemeinschaft, Musik, Essen und eine vielfältige Gestaltung im Mittelpunkt stehen. Nähe, Herzlichkeit, Anspruch und Herausforderung, Lachen und Sinnhaftigkeit kennzeichnen unser Miteinander. Es ist großartig zu erleben, wie die jeweilige Junge Gemeinde zentral und unbedingt zum Leben der Jugendlichen dazu gehört. (JF)

Das ist deine Aufgabe!

Die Symbole reichts neben dem Kirchenjahrenkreis im Gemeindebrief für Kinder (Leite 1.4 u. 15) stellen jeweils wichtige Greignisse des Kirchenjahres dar. Gestalte mit Hilfe dieser Buder oder aber auch eigener Zeichnungen den dargestellten Kirchen ahreskreil. Mache von deinen Werk ein Foto und schicke es unter Angabe von Name, Alter und Wohnort via II-Mail an

nadine.kirsche@posteo.de

Die schönsten Einsendungen werden prämiert

Tipps fur Gestalfung

- Veryuche heriuszufinden, was da jev eilige Symbol bedeutet.
- Schaue in die Gemeindebride für Kinder des vergangenen Jahres.
- Recherchiere in der Bibel, Bückern, im Internet.
- Frage deine Eltern, Großeltern, Lehger, Pfarrer.
- ast dy noch Ideen für eigene Bilder, die in den Jahreskreis Jassen?

Kindergottesdienste in Arnstadt

Jeden letzten Sonntag im Monat findet ein spannender Kindergottesdienst statt. Und so war am 27. Januar wieder soweit.



In einer kleinen Runde lernten wir das evangelische Kirchenjahr kennen. Aus unserer Vorbereitungsgruppe zeigte diesmal Grit Wolf anschaulich, dass alles seine Zeit hat. Gebastelt, gesungen und gelernt wurde in der Kapelle des Pfarrhauses. *Nächste Kindergottesdienste*: 31. März, 28. April und am 19. Mai. Kommt vorbei. Wir freuen uns.

Nadine Kirsche

Junge Gemeinden in Arnstadt

Zwei fröhliche Junge Gemeinden gibt es bei uns in Arnstadt unter dem Dach der beiden evangelischen Gemeinden Arnstadt und Angelhausen-Oberndorf, sowie unter dem Dach des Marienstifts. Die eine trifft sich immer montags in ihren eigenen Räumen im Gemeindehaus der Stadtgemeinde und besteht aktuell aus 16 Jugendlichen – Ten-

ße Menge von Christen und genießen die Vielfalt der Angebote und die Feier des Glaubens! (MR)

Taizéfahrt vom 30. Juni bis 7. Juli

Vom 30. Juni bis 7. Juli 2019 besteht die Möglichkeit über das Melissantes Gymnasium, Arnstadt, in die Gemeinschaft nach Taizé, Frankreich, zu fahren. Wer 16 Jahre alt ist, hat die Gelegenheit dazu und meldet sich bitte per mail: blechmich@web.de. Die Buskosten betragen 150 Euro; dazu kommen die üblichen Unterbringungskosten am Ort. Michael Blech

Gemeindefahrt am 24. August

Am 24. August 2019 wollen wir wieder mit einem Bus eine Gemeindefahrt begehen. Ziel ist dieses Jahr die Lutherstadt Eisleben. Genau Informationen erhalten Sie mit dem nächsten Kirchenblatt, können sich gerne den Termin schon vormerken! (Anmeldungen: stadtkirchenamt@kirche-arnstadt.de oder direkt bei Frau B. Grimm) (MR)

Kinder und Jugendliche

Kindersommerlager vom 22. bis 27. Juli 2019

Du bist sieben Jahre alt oder älter? Dann komm doch mit und erlebe ein großes Abenteuer im Kinder-SOmmerLAger (SoLa) für Jungen & Mädchen vom 22. bis 27. Juli 2019 auf einer Lichtung im Wald bei Elend im Oberharz.



Wir schlafen in echten schwarzen Pfadfinderzelten, Kochen über dem Feuer, machen Geländespiele und erleben spannende Bibelgeschichten. Baden steht ebenso auf dem Programm wie Bogenschießen, Fußball & viele (Wald)Abenteuer mehr. Alles inklusive kostet das SoLa nur 85 Euro. Anmelden könnt ihr euch im Kinderkurs bei Alexandra Rost, in der KinderKiste bei Jan Foit oder unter 03628/ 603408 oder unter arnstadt3@kirche-arnstadt-ilmenau.de oder online unter www.ilmkreisjugend.de/jan-sommerlager.html. Alle weiteren Informationen gibt es dann bei einem Infoabend am 9. Mai um 18.30 Uhr im Saal des Gemeindehauses der Stadtkirchengemeinde, Pfarrhof 4 und noch einmal in einem Erinnerungsbrief kurz vor der Freizeit. Wir freuen uns auf dich, dein SoLa-Team!(IF)

